

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung

des Jugendhilfeausschusses

von Ludwigshafen am Rhein

Sitzungstermin:	Donnerstag, den 22.01.2015
Sitzungsbeginn:	15:00 Uhr
Sitzungsende:	16:00 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus, Stadtratssaal

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzende/r

Walter Münzenberger

SPD-Stadtratsfraktion

David Schneider

Gabriele Albrecht

Antonio Priolo

Heike Scharfenberger

CDU-Stadtratsfraktion

Dr. Wilhelma Metzler

Marion Schneid

Rainer Senk

Renate Morgenthaler

Stadtratsfraktion Die Grünen im Rat

Ibrahim Yetkin

FDP-Stadtratsfraktion

Friedrich Bauer

AFD-Fraktion Ludwigshafen

Jörg Matzat

DIE LINKE Stadtratsfraktion

Sabine Gerassimatos

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband

Uwe Lucht

Dieter Grünwald

Diakonisches Werk

Barbara Kohlstruck

Stadtjugendring

Carmen Bruckmann

Kerstin Bartels

Angelika Grötsch

Ralf Kissel

Arbeiterwohlfahrt

Beate Flöhr

Jugendamt

Jürgen May

Lars Heene

Arbeitsgemeinschaft der Bürgerinitiativen

Osman Gürsoy

Freireligiöse Landesgemeinde

Bianca Kofink

Kommunale Gleichstellungsstelle

Susanne Diehl

Ökumenische Fördergemeinschaft

Stefan Gabriel

Gesundheitsamt

Claudia Held

Vertretung der Kindertagesstätten

Birgit Hellmann

Entschuldigt fehlen:

Ausschussvorsitzende/r

Prof. Dr. Cornelia Reifenberg

SPD-Stadtratsfraktion

Anke Simon

Hayat Erten

CDU-Stadtratsfraktion

Daniel Beiner

Dr. Christian Beilmann

Ulrich Sommer

Constanze Kraus

Vertreter der Interessen ausländischer junger Menschen

Damiano D'Amelio

Stadtratsfraktion Die Grünen im Rat

Heike Heß

AFD-Fraktion Ludwigshafen

Oliver Sieh

FDP-Stadtratsfraktion

Dr. Thomas Schell

DIE LINKE Stadtratsfraktion

Dr. Liborio Ciccarello

Caritaswerk

Birgit Andreas

Alban Meißner

Stadtjugendring

Markus Heitz

Rüdiger Stein

Sylvia Gleich

Markus Zimmermann

Ulrike Rheinheimer

Arbeiterwohlfahrt

Holger Scharff

Arbeitsgemeinschaft der Bürgerinitiativen

Marianne Theobald

Freireligiöse Landesgemeinde

Siegward Dittmann

Kommunale Gleichstellungsstelle

Silvia Reis

Ökumenische Fördergemeinschaft

Andreas Hochreither

Bundesagentur für Arbeit

Annemarie Bernitzke

Günther Bauer

Beauftragter der Polizei für Jugendsachen

Jörg Hassler

Horst Gesell

Katholisches Dekanat

Andreas W. Stellmann

Stephanie Gutting

Vormundschafts-, Familien- und Jugendrichter

Frank Klippel

Marc Habel

Allgemeinbildende Schulen

Christiane Müller

Gesundheitsamt

Ute Clemens

Prot. Gesamtkirchengemeinde

Jürgen Leuz

Jörg-Rainer Grottker

Vertretung der Kindertagesstätten

Dr. Ralf Widmaier

Tagesordnung:

I. **Information der Verwaltung**

Vorlage: 20140594

II. **Beschlüsse**

1. **Zuschuss zu Sanierungsmaßnahmen an Kindertagesstätten Freier Träger**

1.1. Zuschuss zu Sanierungsmaßnahmen an Kindertagesstätten Freier Träger nach Vereinbarung Kofinanzierung, Ziffer 1 (70 %)

Vorlage: 20140592

1.2. Zuschuss zu Sanierungsmaßnahmen an Kindertagesstätten Freier Träger nach Vereinbarung Kofinanzierung Ziffern 1 (70 %), 2 (100 %) und 6 (95 %)

Vorlage: 20150639

1.3. Zuschuss zu Sanierungsmaßnahmen an Kindertagesstätten Freier Träger

Vorlage: 20140593

2. Verteilung und Auszahlung der im Haushaltsplan enthaltenen Zuschüsse

2.1. Verteilung und Auszahlung der im Haushaltsplan enthaltenen Zuschüsse; Haushaltsjahr 2014

Vorlage: 20150618

2.2. Verteilung und Auszahlung der im Haushaltsplan enthaltenen Zuschüsse; Haushaltsjahr 2015

Vorlage: 20150640

3. Neufassung der Verfügung über die Gewährung einer Kostgeldermäßigung

Vorlage: 20150638

III. **Berichte**

1. ZeigsLU, Jugendjury

Vorlage: 20150623

Herr Münzenberger eröffnet die Sitzung des Jugendhilfeausschusses. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Protokoll:

zu I. Information der Verwaltung

Frau Heiligenthal informiert, dass die vakante Stelle im Team Straßensozialarbeit voraussichtlich zum 02.02.2015 wieder besetzt werden kann.

Sie berichtet weiter, dass der Bereich Jugendförderung und Erziehungsberatung im letzten Jahr eine Interessensbekundung im Rahmen des Bundesprojektes „Jugend stärken im Quartier“ abgegeben habe. Es wurde nunmehr beschieden, dass diese formal förderfähig sei, so dass man nun nach Gesprächen mit den Kooperationspartnern ZAB Frankenthal und CJD Ludwigshafen sowie der Kofinanzierungszusage des Jobcenters auch einen Antrag gestellt habe. Arbeitstitel des Projektes sei „Zukunft im Beruf“. Ziel sei es für junge Menschen mit besonderem individuellem Unterstützungsbedarf die schulische und berufliche Integration zu verbessern bzw. eine Zukunft im Beruf zu vermitteln.

Soweit der Antrag positiv beschieden werde, könne man voraussichtlich im April 2015 mit dem Projekt starten. Die Projektdauer betrage 4 Jahre.

Frau Heiligenthal informiert abschließend zu einer Musical-Produktion des Theaterprojektes Ludwigshafen „Der Taucher“ am 09. und 10.02.2015 im Theater im Pfalzbau.

Herr May informiert über die Veranstaltungen „Familie –wer sonst?!“ am 10.03.2015 und „Mädchen heute-was sie für ihren Weg ins Leben brauchen“ am 12.03.2015, beide im Heinrich-Pesch-Haus, Ludwigshafen.

Herr May gibt zu den Verhandlungen der Stadt mit dem Land in Sachen Kostenbeteiligung zur Schulsozialarbeit bekannt, dass das Land eine weitergehende Kostenbeteiligung als bisher nicht leisten wolle.

Abschließend informiert Herr May, dass nun die letzte offene Stelle im Team Schulsozialarbeit zum 01.01.2015 besetzt werden konnte. Man arbeite nun mit 16 Personen an 36 Standorten.

Herr Münzenberger weist auf die Tischvorlage zu TOP II.3 hin.

II. Beschlüsse

zu II.1 Zuschuss zu Sanierungsmaßnahmen an Kindertagesstätten Freier Träger

zu II.1.1 Zuschuss zu Sanierungsmaßnahmen an Kindertagesstätten Freier Träger nach Vereinbarung Kofinanzierung, Ziffer 1 (70 %)

Die Träger erhalten vorbehaltlich des Nachweises über die Gesamtfinanzierung einen Zuschuss in Höhe von 70 % wie folgt:

- | | |
|---|----------------|
| 1. Prot. Kindergarten DBZ, Brebacher Str. 3 | 19.950,00 Euro |
| 2. Prot. Kindergarten DBZ, Brebacher Str. 3 | 1.295,00 Euro |

Die erforderlichen Mittel in Höhe von **21.784,80 Euro** wurden im Haushalt 2015/2016 beantragt. Die Zuwendungen stehen unter ausdrücklichem Haushalts- und Finanzierungsvorbehalt.

In der Antragsformulierung muss aufgrund eines Rechenfehlers die Zahl 21.784,80 EUR durch die Zahl 21.245 EUR ersetzt werden.

B e s c h l u s s

Einstimmig angenommen-----

zu II.1.2 Zuschuss zu Sanierungsmaßnahmen an Kindertagesstätten Freier Träger nach Vereinbarung Kofinanzierung Ziffern 1 (70 %), 2 (100 %) und 6 (95 %)

Der Träger erhält, vorbehaltlich des Nachweises über die Gesamtfinanzierung, einen weiteren Zuschuss für den Prot. Kindergarten Orangeriestraße i.H.v.

73.388,71 Euro.

Die erforderlichen Mittel in Höhe von **73.388,71 Euro** wurden im Haushalt 2015/2016 beantragt. Die Zuwendungen stehen unter ausdrücklichem Haushalts- und Finanzierungsvorbehalt.

B e s c h l u s s

Einstimmig angenommen-----

zu II.1.3 Zuschuss zu Sanierungsmaßnahmen an Kindertagesstätten Freier Träger

Die Träger erhalten für die Dauer der Auslagerung einen Zuschuss i.H.v.

1. Prot. Kindergarten Käthe-Kollwitz, Altrheinstr. 29 4.576,00 Euro
2. Prot. Kindergarten „Johanneskäfer“, Nachtigalstr. 393.950,00 Euro
3. Kath. Kindergarten St. Josef, Leuschnerstr. 147-151 3.973,20 Euro

Die erforderlichen Mittel in Höhe von **12.499,20 Euro** wurden im Haushalt 2015/2016 beantragt. Die Zuwendungen stehen unter ausdrücklichem Haushalts- und Finanzierungsvorbehalt.

B e s c h l u s s

Einstimmig angenommen-----

zu 2 Verteilung und Auszahlung der im Haushaltsplan enthaltenen Zuschüsse

zu 2.1 Verteilung und Auszahlung der im Haushaltsplan enthaltenen Zuschüsse; Haushaltsjahr 2014

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Auszahlung der in der Vorlage aufgeführten Zuschüsse des Jugendamts 3-14, Produkt 363.02 „Förderung der Erziehung in der Familie“ vorbehaltlich der Verwendungsnachweise.

B e s c h l u s s

Einstimmig angenommen-----

zu II.2.2 Verteilung und Auszahlung der im Haushaltsplan enthaltenen Zuschüsse; Haushaltsjahr 2015

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Auszahlung der in der Vorlage aufgeführten Zuschüsse folgender Jugend-Budgets:

- * 314-Jugendamt,
- * 315-Kindertagesstätten sowie
- * 316-Jugendförderung und Erziehungsberatungsstelle

vorbehaltlich der Anträge und der Verwendungsnachweise.

Die Zuschüsse stehen unter ausdrücklichem Haushalts- und Finanzierungsvorbehalt.

B e s c h l u s s

Einstimmig angenommen-----

zu II.3 Neufassung der Verfügung über die Gewährung einer Kostgeldermäßigung

Der Jugendhilfeausschuss möge beschließen:

Die „Verfügung über die Gewährung einer Kostgeldermäßigung“ wird aufgehoben.

B e s c h l u s s

Einstimmig angenommen-----

III. Berichte

zu 1 ZeigsLU, Jugendjury

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Die Präsentation wird dem Protokoll als Anhang beigelegt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss der Vorsitzende um 15.55 Uhr die öffentliche Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 27.10.2016

Lars Heene
Schriftführer

Walter Münzenberger
Vorsitzender